

## Das Regionalbudget 2021 ist da!

Das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) hat am 12. März 2021 den Aufruf zum Programm „Regionalbudgets im ländlichen Raum 2021“ bekannt gegeben.

Mit dem Regionalbudget können im Rahmen der GAK-Förderung Kleinprojekte durch-

geführt werden, welche der Unterstützung einer engagierten und aktiven, eigenverantwortlichen, ländlichen Entwicklung sowie Stärkung der regionalen Identität dienen und der Umsetzung der LEADER – Entwicklungsstrategieentsprechen. Die LEADER-Regionen Sächsische Schweiz und Silbernes Erzgebirge haben am

19. März 2021 im Landratsamt die Antragsunterlagen im Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eingereicht. Im vergangenen Jahr konnte zum Beispiel der Kinoverein Königstein aus den Mitteln des Regionalbudgets eine neue Beleuchtung für Saal und Aufgang mit Hilfe des Regionalbudgets in Betrieb nehmen.



## LEADER ist mehr als ein Investitionsprogramm! Auf dem Weg zum Nationalen Geopark

Viele wissen, dass die Region um den Tharandter Wald mit besonderen geologischen Aufschlüssen aus allen Erdzeitaltern aufwarten kann. Doch welchen Wert haben diese Geotope, wenn sie nicht sichtbar sind? Aus dieser Überlegung heraus entstand bereits 2001 die Vision eines Geoparks zwischen Freiberg und Dresden.

2015 gründete sich der Geopark „Erlebnis Tharandter Wald“ e.V., aus dem der heutige Geopark „Sachsens Mitte“ e.V. hervorging. Dieser verfolgt das Ziel, die Region um den Tharandter Wald mit ihrem geologischen und kulturellen Erbe in Wert zu setzen, zu gestalten und zu entwickeln.

Ein Meilenstein dieser Entwicklung ist eine Zertifizierung zum Nationalen Geopark. Für die Ernennung durch die GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung muss der Geopark „Sachsens Mitte“ langfristig tragfähig aufgestellt werden. Dafür nahm der Geoparkverein 2016 erstmals LEADER-Fördermittel in Anspruch. In einer Entwicklungskonzeption sollten die Potentiale analysiert werden. Als Ergebnis der Studie wurde der Gebietszuschnitt des Geoparks neu überdacht. Heute umfasst der Geopark neun Städte und Gemeinden aus den Landkreisen Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Mittelsachsen. Darüber hinaus verteilen sich die Kommunen auf die LEADER-Re-



Wanderung zum Porphyrfächer im Tharandter Wald

gionen „Silbernes Erzgebirge“ und „Klosterbezirk Altzella“. Für eine weitere Unterstützung des Geopark-Projektes vereinbarten die beiden LEADER-Gebiete 2018 eine Kooperation. Gefördert wurden zwei Stellen für das Projektmanagement zur Entwicklung des Geoparks „Sachsens Mitte“. Mit vielen Ideen und Engagement ist es den beiden Managerinnen gelungen, die Wahrnehmung des Geoparks in der Bevölkerung zu erhöhen und Strukturen zu schaffen, die für eine Zertifizierung als „Nationaler Geopark“ wichtig sind. Die Förderung über LEADER war und ist dabei ein wichtiger Baustein. Die Ausbildung von Geopark-Rangern beispielsweise konnte damit finanziert werden. Diese zertifizierten Natur- und Landschaftsführer bieten auf geführten Routen Wanderungen

zu bestimmten Themen an. Das Geoinfomobil SAXIFUS begeistert mit seinen Umweltbildungsangeboten Kinder in den lokalen Schulen und Kitas. Eine Broschüre zur Umweltbildung fasst alle Angebote zusammen und kann auch digital von der Webseite des Geoparks heruntergeladen werden. Momentan entsteht eine neue Imagebroschüre. Diese trägt der touristischen Ausrichtung des Geoparks Rechnung und informiert zusätzlich über Kultur- und Freizeitangebote der Region. In der Geopark-Region sollen im nächsten Schritt in jeder Kommune Geoportale oder Geoinfopunkte entstehen. Diese finanziert die jeweilige Stadt oder Gemeinde aus eigenen Mitteln. Ein Konzept zu einem Geoinfopunkt wurde am Beispiel der „Alten Schule“ Grillenburg erstellt. Die Förderung dafür er-

hielt der Verein 2020 über den Kleinprojektfonds der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“. Für die kommenden Jahre 2021-2024 ist eine Fortsetzung der Kooperation mit der Region „Klosterbezirk Altzella“ vorgesehen. Mit dann drei Projektmanagementstellen soll unter anderem die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Geoparks hergestellt werden, um künftig auch ohne Förderung zu bestehen.

Wissensvermittlung in der Natur und die nachhaltige Nutzung der geologischen Besonderheiten ist ein Hauptanliegen des Geopark „Sachsens Mitte“ e.V. Dazu gehört neben der Geotoppflege auch die Beschilderung als wichtige Voraussetzung der Zertifizierung durch die Stiftung. Der Antrag auf Zertifizierung wird in diesem Sommer eingereicht. Im Herbst wird eine Kommission den Geopark bereisen. Im kommenden Jahr entscheidet sich dann, ob der Geopark „Sachsens Mitte“ den Titel „Nationaler Geopark“ verliehen bekommt und sich in die Riege der 17 Nationalen Geoparks in Deutschland einreihen darf.

Ab sofort ist die Dokumentation zum Kooperationsprojekt auf der Webseite [www.re-silbernes-erzgebirge.de](http://www.re-silbernes-erzgebirge.de) und dem Youtube-Kanal „LEADER-Region Silbernes Erzgebirge“ zu sehen.

**Weiterführende Informationen zum Geopark erhalten Sie unter:** GEOPARK Sachsens Mitte e.V. Talstraße 7, 01738 Dorfhain [kontakt@geopark-sachsen.de](mailto:kontakt@geopark-sachsen.de) [www.geopark-sachsen.de](http://www.geopark-sachsen.de)

### Kontakt

Verein Landschaf(f)t Zukunft e. V.

Schloßpark 8 · 01796 Pirna  
Tel.: 03501 5855020 · Fax: 03501 5855024  
[www.landschaftzukunftev.de](http://www.landschaftzukunftev.de)  
[info@landschaftzukunftev.de](mailto:info@landschaftzukunftev.de)

Landschaf(f)t Zukunft e. V.

Gutes von hier.  
[www.gutes-von-hier.org](http://www.gutes-von-hier.org)

